



## DIGITALER RECHTSPRECHUNGS-KOMMENTAR MONATSÜBERSICHT NOVEMBER 2017, AUSGABE 78

**Exakt und präzise kommentieren renommierte Expertinnen und Experten die aktuelle Rechtsprechung.**

### ARBEITSRECHT

#### **Reziproke Zugeständnisse bei Aufhebungsverträgen (Praxis bestätigt)**

Aussagen von am Prozessausgang interessierten, parteinahen Zeugen dürfen berücksichtigt werden

**Gianni F. Zanetti / Sandra Kammerbauer**

Das Bundesgericht bestätigt seine konstante Praxis zur Auslegung von Willenserklärungen und zu den Gültigkeitsvoraussetzungen eines Aufhebungsvertrags. Das Gericht darf auf Aussagen eines parteinahen Zeugen abstellen, obwohl dieser ein Interesse am Prozessausgang hat und dessen Ausschluss von einer Verhandlung entgegen Art. 171 Abs. 4 ZPO nicht beachtet wurde.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_673/2016](#) vom 3. Juli 2017

Publiziert am 14. November 2017

#### **Validité d'un accord de séparation trop favorable à l'employé**

**Vincent Carron**

Le Tribunal fédéral aborde dans cet arrêt la problématique des contrats avec soi-même signés par les organes d'une société, et analyse par ailleurs la validité d'un contrat qui serait trop favorable à l'employé et serait, partant, contraire aux intérêts de la société employeur.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_55/2017](#) vom 16. Juni 2017

Publiziert am 2. November 2017

#### **Abandon de poste vs résiliation immédiate du contrat**

Application dans un cas concret de la distinction entre « abandon de poste » et « résiliation immédiate du contrat »

**Vincent Carron**

Le Tribunal fédéral tranche en faveur d'une résiliation immédiate dans un cas concret où l'employé ne pouvait plus accéder aux locaux et en était parti du principe que les rapports de travail étaient rompus,

tandis que l'employeur, dans un courrier de réponse à l'employé, avait pris acte que celui-ci rompait les liens contractuels et qu'il était inutile qu'il se présente, puisque l'accès lui serait interdit.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_711/2016](#) vom 21. April 2017  
Publiziert am 2. November 2017

### Transfert individuel de contrat de travail

**Vincent Carron**

Le Tribunal fédéral rappelle dans cet arrêt la différence entre transfert limité ou illimité d'un contrat de travail et les conditions d'un tel transfert.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_30/2017](#) vom 4. Juli 2017  
Publiziert am 2. November 2017

## ENERGIERECHT

### Freie Wahl des Messdienstleisters für Betreiber von grösseren Photovoltaikanlagen

**Brigitta Kratz**

Das Bundesgericht hatte sich in der genannten Entscheidung mit der Frage auseinandergesetzt, ob ein Produzent / Betreiber von Photovoltaikanlagen den Messdienstleister frei wählen kann und letzterem Zugang zu den Messeinrichtungen zu gewähren ist. In seinem Grundsatzentscheid vom 14. Juli 2017 hat das Bundesgericht dies bejaht.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [2C\\_1142/2016](#) vom 14. Juli 2017 publiziert als [BGE 143 I 395](#)  
Publiziert am 10. November 2017



**Neu im Push-Service  
Entscheide: Entscheide des  
Kantonsgerichts und der  
Bezirksgerichte des Kantons  
Wallis sowie die Zeitschrift für  
Walliser Rechtsprechung.**

[www.weblaw.ch](http://www.weblaw.ch)

## ERBRECHT

### Erbenbescheinigung klärt Erbenstellung nicht

**Stefan Birrer**

Der Ausstellung einer Erbenbescheinigung geht keine Auseinandersetzung über die materielle Rechtslage voraus. Zur Klärung der materiellen Rechtslage ist einzig der ordentliche Zivilrichter zuständig, nicht die für

die Ausstellung der Erbenbescheinigung zuständige Behörde, deren Prüfungsbefugnis bloss beschränkt und provisorisch ist.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [5A\\_757/2016](#) vom 31. August 2017  
Publiziert am 22. November 2017

---

## IMMATERIALGÜTERRECHT

---

### Imposition d'un signe - usage du signe comme marque

**Nicolas Guyot / Olivier Veluz**

Un signe est exclu de la protection lorsqu'il appartient au domaine public, à moins qu'il se soit imposé comme marque en relation avec les produits ou services concernés (cf. art. 2 let. a LPM). Dans cet arrêt, le TAF considère que le signe « iMessage » est dénué de caractère distinctif en relation avec les produits et services désignés en classes 9, 38 et 42. Il admet l'imposition du signe en relation avec des services de télécommunication de la classe 38. Il considère par ailleurs que l'usage par des tiers, avec le consentement du titulaire au sens de l'art. 11 al. 3 LPM, permet de rendre vraisemblable l'imposition du signe.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesverwaltungsgerichts [B-2592/2016](#) vom 13. Juni 2017  
Publiziert am 20. November 2017

---

## STEUERRECHT

---

### Verdecktes Eigenkapital bei Sicherstellung durch Nahestehende (BGE 142 II 355)

**Fabian Sutter**

In seinem Urteil vom 3. Juni 2016 (2C\_419/2015 = BGE 142 II 355) bestätigt das Bundesgericht den von der EStV im Kreisschreiben Nr. 6 vertretenen Ansatz, wonach für das verdeckte Eigenkapital auch ein Darlehen eines unabhängigen Dritten wie dasjenige des Beteiligungsinhabers oder einer nahestehenden Person zu behandeln ist, sofern das Drittdarlehen durch eine dieser Personen garantiert wird. Dies selbst dann, wenn das Darlehen zusätzlich durch eine Realsicherheit des Darlehensschuldners besichert wird, sofern die besagte Realsicherheit die gesamte Darlehenssumme nicht zu decken vermag. Der Nachweis, dass die Finanzierung marktkonform ist, bleibt stets vorbehalten.

**Kommentar zu:** [BGE 142 II 355](#)  
Publiziert am 7. November 2017

---

## STRASSENVERKEHRSRECHT

---

### Die Besonderheiten der Willkürprüfung

Warum willkürliche Beweiswürdigung nicht leichthin unterstellt werden darf.

**Claudia Siebeneck**

In seinem Urteil 6B\_260/2017 befasst sich das Bundesgericht mit den Anforderungen, die bei einer Willkürprüfung ans Bundesgericht zu beachten sind. Im Vordergrund steht dabei insbesondere die Pflicht, die am kantonalen Entscheid bemängelten Punkte genügend darzustellen und die Kritik zu begründen.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [6B\\_260/2017](#) vom 29. August 2017  
Publiziert am 23. November 2017

---

## VERTRAGSRECHT

---

### Übergang der Kostentragungspflicht bei Verhaltensstörern

**Christoph Zaugg / Markus Vischer**

Mit dem Urteil 1C\_170/2017 vom 7. September 2017 entschied das Bundesgericht, dass die Kostentragungspflicht eines Verhaltensstörers bei einer altrechtlichen Übernahme eines Geschäfts mit Aktiven und Passiven (Art. 181 aOR) grundsätzlich übergeht, sofern zum Übertragungszeitpunkt eine Rechtsgrundlage für die umweltschutzrechtliche Haftung bestanden habe. Die Theorie, wonach die Verhaltensstörereigenschaft an einem Betriebsteil haften bleibe, ähnlich einer Realobligation, lehnte das Bundesgericht ab.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [1C\\_170/2017](#) vom 7. September 2017  
Publiziert am 28. November 2017

### Ungültigkeit eines Grundstückkaufs infolge Nichteinhaltung der Form, Simulation und zugrundeliegendem Mantelgesellschaftshandel

**Dario Galli / Markus Vischer**

In seinem Urteil 4A\_530/2016 vom 20. Januar 2017 hat das Bundesgericht die Ausweisung zweier Mieter aus der von ihnen gemieteten Liegenschaft geschützt. Es hat dabei seine ständige Rechtsprechung zum Umfang des Formzwangs bei Grundstückkaufverträgen und zum Mantelgesellschaftshandel bestätigt.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_530/2016](#) vom 20. Januar 2017  
Publiziert am 6. November 2017

## ZIVILPROZESSRECHT

---

### Zuständigkeit des Handelsgerichts bei Widerklagen gegen Nicht-Kaufleute

**Susanna Gut**

Das Bundesgericht beantwortet in seinem Urteil 4A\_141/2017 vom 4. September 2017 (zur Publikation bestimmt) erstmals die Frage, ob das Handelsgericht auch für eine Widerklage zuständig ist, wenn der Widerbeklagte nicht im Handelsregister eingetragen ist. Weiter klärt das Bundesgericht die seit Langem herrschenden Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Vertragsrücktritt bei Schuldnerverzug. Schliesslich befasst sich das Bundesgericht mit der absichtlichen Täuschung und der damit verbundenen Aufklärungspflicht vor Vertragsschluss.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_141/2017](#) vom 4. September 2017 publiziert als [BGE 143 III 495](#)  
Publiziert am 21. November 2017

### Zulässigkeit neg. Feststellungswiderklagen unabhängig von der Verfahrensart

**Dominique Müller / Marcel Stucky**

Gegen eine im vereinfachten Verfahren erhobene Teilklage kann die Beklagte auch dann eine negative Feststellungswiderklage erheben, wenn letztere aufgrund ihres Streitwerts in den Geltungsbereich des ordentlichen Verfahrens fällt. In diesem Fall sind sowohl die Teil- als auch die negative Feststellungswiderklage im ordentlichen Verfahren zu beurteilen.

**Kommentar zu:** Urteil des Bundesgerichts [4A\\_576/2016](#) vom 13. Juni 2017 publiziert als [BGE 143 III 506](#)  
Publiziert am 14. November 2017

---



**Die aktuellsten juristischen Neuigkeiten werden Ihnen in den Blogs kompakt zusammengefasst.**

#### **ARBEITSRECHT**

**Le salaire minimum de CHF 20 par heure à Neuchâtel**

**Camilla Jacquemoud**

#### **ASYLRECHT**

**Le paiement d'une avance de frais par un mineur non accompagné**

**Arnaud Nussbaumer**

#### **BAU- UND IMMOBILIENRECHT**

**Zulässigkeit eines Getränkeauschanks in einer Alphütte (amtl. Publ.; frz.)**

**Fabian Klaber**

**Voraussetzungen für den Erlass einer Speziallandwirtschaftszone (amtl. Publ.)**

**Fabian Klaber**

**Le seuil d'exemption concernant la compensation des avantages et inconvénients résultant des mesures d'aménagement**

**Simone Schürch**

#### **ERBRECHT**

Schulden gemäss Art. 52 AHVG gehen auf die Erben über (Bestätigung der Rechtsprechung)

Lukas Wiget

## FAMILIEN- UND PERSONENRECHT (AUSG. KINDSFRAGEN)

L'interprétation d'une convention de divorce homologuée par le juge

Julien Francey

## IPR/IZPR UND ARBITRATION

Swiss Supreme Court finds termination orders issued by CAS division President are appealable awards

Nathalie Voser / Nadja Al Kanawati

Swiss Supreme Court declares Croatia's petition inadmissible for setting aside and revision of award in alleged bribery case

Nathalie Voser / Anne-Carole Cremades

Zulässigkeit eines Revisionsgesuchs trotz Rechtsmittelverzichts? (amtl. Publ.)

Michael Feit

La renonciation à recourir au Tribunal fédéral en arbitrage et la bonne foi

Célian Hirsch

La renonciation à recourir au Tribunal fédéral en arbitrage international

Célian Hirsch

## KARTELLRECHT

Bundesgericht weist Beschwerde von BMW ab, bestätigt Kartellbusse wegen Gebietsabschottung

Oliver Kaufmann

## PRIVATVERSICHERUNGSRECHT

Un cheval est-il un animal vivant en milieu domestique ?

Simone Schürch

## STRAFPROZESSRECHT

La violation du principe de célérité et la réduction des frais de procédure

Marie-Hélène Spiess

## STRASSENVERKEHRSRECHT

Une prise de sang doit être ordonnée par le Ministère public (55 LCR)

Julien Francey

## ZIVILPROZESSRECHT

La prorogation en faveur du tribunal de commerce et la compétence razione loci

Emilie Jacot-Guillarmod

### EDITIONS WEBLAW

Der dRSK umfasst Rechtsprechungskommentare von über 100 Spezialisten auf mehr als 30 Rechtsgebieten. Die Expertenkommentierungen durchlaufen ein internes Peer Review anhand einer renommierten Redaktion, welches einen hohen Qualitätsstandard gewährleistet.

Neben den Expertenkommentierungen sind im dRSK Blog-Beiträge enthalten. Für die Inhalte dieser Beiträge zeichnen die Verfasser und Inhaber der Blogs verantwortlich - [Liste der Blogs](#)

Der dRSK wird separat und als Teil des Informations- und Rechercheportals Push-Service Entscheide angeboten. Die Besprechungen sind über einen Zitiervorschlag und Randziffern zitierfähig.

#### Statistik:

Zugang zum Push-Service Entscheide: 8284

#### Information und Impressum:

[info@weblaw.ch](mailto:info@weblaw.ch) | T +41 31 380 57 77

ISSN 1663-9995. Editions Weblaw.

**Abmeldungen und Adress-Änderungen:** Login unter <https://register.weblaw.ch>. Unter dem Navigationspunkt «Profildaten bearbeiten» und folgend «E-Mail Adressen» können Sie die Monatsübersicht zum dRSK abbestellen bzw. Adress-Änderungen vornehmen.

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail, sondern benutzen Sie die oben erwähnten Kontaktinformationen.

<http://drsk.weblaw.ch>

